

10. November 2000

### **Seltene Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“ in NÖ Plank: Rückholaktion für Zwergmispel**

In Niederösterreich ist eine seltene Pflanzenkrankheit, der sogenannte Feuerbrand, aufgetreten. Feuerbrand kann Ziersträucher wie Cotoneaster (Zwergmispel) und Obstbäume befallen. In Niederösterreich sind rund 1.600 Cotoneaster infiziert, die zwischen Anfang Juli und Mitte Oktober in den Baumax-Filialen in Krems, Klosterneuburg, Tulln und Neunkirchen sowie bei der Firma Konrath in Neunkirchen verkauft wurden. Die Pflanzen sterben rasch ab, für den Menschen ist die Bakterienkrankheit völlig ungefährlich. Auf Initiative von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank wurde jetzt in Zusammenarbeit mit der Pflanzenschutzabteilung der NÖ Landwirtschaftskammer eine Rückgabeaktion vereinbart, die ab sofort läuft.

„Damit wird eine ordnungsgemäße Entsorgung der erkrankten Pflanzen durch Verbrennen sichergestellt“, erläutert Plank. Es bestehe kein Grund zur Panik. Es sollten aber nach Möglichkeit alle kranken Pflanzen zurückgeholt werden, damit sich der Feuerbrand nicht ausbreitet. Die Symptome des Feuerbrandes sind derzeit an den Pflanzen nicht sichtbar. Die zum fraglichen Zeitpunkt gekauften Cotoneaster sollten mit Einweg-Handschuhen ausgegraben und im Plastiksack zu den Gartencentern gebracht werden. Plank: „Die Betriebe, die die Pflanzen verkauft haben, trifft überhaupt keine Schuld, da sie die kranken Pflanzen aus anderen Regionen zugekauft haben.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)